

# Antrag Nr. 19-O-21-0003

## SPD

---

### **Betreff:**

Erweiterung des ESWE-Kurzstreckentickets von Rambach bis nach Sonnenberg-Hofgartenplatz (SPD)

### **Antragstext:**

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, sich mit ESWE-Verkehr und RMV für eine Lösung einzusetzen, um mit einem Kurzstreckenticket zwischen Rambach auch die Haltestelle Hofgartenplatz, mit den für den Ortsteil Rambach nächstgelegenen Einkaufsmöglichkeiten und Einrichtungen der ärztlichen Versorgung, zu erreichen.

### **Begründung:**

Die Altersstruktur in Rambach weist überdurchschnittlich viele ältere Mitbürger auf, die nicht mehr aktiv am mobilen Individualverkehr teilnehmen.

Da diese hier auch keine Sammelfahrscheine erwerben können, müssen für die Besorgungen der täglichen Bedürfnisse jeweils die relativ teuren Einzelfahrscheine gelöst werden.

Nun ist die Gewährleistung eines allgemein zugänglichen und sozial angemessenen ÖPNV als wichtige Aufgabe der Daseinsvorsorge unstrittig. Das in Art. 20 Abs. 1 GG garantierte Sozialstaatsprinzip gebietet sogar eine besondere Fürsorge gegenüber Personen, die zur Befriedigung ihrer Mobilitätsbedürfnisse aus gesundheitlichen, finanziellen oder sonstigen Gründen auf öffentliche Verkehrsmittel angewiesen sind und besondere Anforderungen an die Tarifgestaltung stellen. Dazu gehört gemäß der bestehenden Landesnahverkehrsgesetze bei der Berücksichtigung sozialer Belange ausdrücklich auch die Anbindung sozial wichtiger Ziele. So wie in diesem Fall.

Aus diesen Gründen halten wir es für angebracht und für gerechtfertigt, das Kurzstreckenticket wie dargelegt für Rambach entsprechend anzupassen.

Wiesbaden, 15.03.2019